



Vorlage Nr.: 2015/095

07.08.2015

Berichtsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik	Fachdienst 18	17.09.2015	5
Kreisausschuss	Fachdienst 18	21.09.2015	23
Kreistag	Fachdienst 18	28.09.2015	20

Bericht über Zukunftsinvestitionen im Kreis Recklinghausen (ZIRE) im Kalenderjahr 2014

Der Jahresbericht über die Verwendung der Mittel laut 4.4 der Grundsätze und Richtlinien zur Förderung des Strukturwandels im Kreis Recklinghausen wird zur Kenntnis genommen.

Darstellung des Sachverhaltes:

I. Grundlagen und Verfahren der Mittelverwendung und Berichterstattung

Mit den Beschlüssen des Kreistages vom 29.10.2001 und 17.12.2001 standen den kreisangehörigen Städten und dem Kreis aus den VEW-Aktien-Erlösen anfänglich 27,6 Mio. € für strukturwirksame Maßnahmen zur Verfügung (sog. „ZIRE-Mittel“). Die vom Kreistag beschlossenen „Grundsätze und Richtlinien zur Förderung des Strukturwandels im Kreis Recklinghausen“ sind die Grundlage für die Entscheidung über die Förderfähigkeit von Maßnahmen.

Die ZIRE-Mittel werden seit Mitte 2008 eigenständig und eigenverantwortlich durch die kreisangehörigen Städte selbst verwaltet (vgl. Vorlage 18/060 vom 28.01.2009). Entsprechend den ZIRE-Bestimmungen haben die Städte dem Kreis neue Maßnahmen vorab anzuzeigen, hat dieser die Plausibilität zu prüfen und bei positivem Ergebnis seine Zustimmung zur Mittelverwendung zu erteilen.

Süberkrüb
Landrat

Butz
Kreisdirektor

Mit der Mittelverwendung verbunden ist die jährliche Berichtspflicht des Kreises (Punkt 4.4). Der Bericht erfolgte zuletzt für das Kalenderjahr 2013 zum Stichtag 31.12.2013. Er ist die zusammenfassende Darstellung aller von den Mittelverwendern selbst vorgelegten Einzelberichte. Dies sind die Zwischenberichte (Kennung ZWI) für am Stichtag noch laufende sowie die Endberichte (Kennung END) für in 2014 abgeschlossene Maßnahmen.

Der ZIRE-Bericht ist seit dem Jahr 2013 infolge der Beratungen der ZIRE-Kommission vom 28.05.2013 in Umfang, Komplexität und Detaillierung der Gesamtberichte nochmals erheblich reduziert worden.

Von den Mittelverwendern werden unverändert jährlich Zwischenberichtsformulare für laufende und zum Abschluss von Maßnahmen Endberichtsformulare mit allen bisherigen Angaben eingefordert. Aufbereitet, auf Plausibilität geprüft, ausgewertet und im Gesamtbericht präsentiert werden aber nur noch wenige Kerndaten in tabellarischer Form. In einer zusätzlichen Übersicht werden weiterhin die erwirtschafteten Zinsen und die Restbudgets aufgeführt. In einem nächsten Abschnitt werden die ZIRE-Mitteleinsätze der Kreisverwaltung selbst in tabellarischer Form zusammenfassend dokumentiert. Den Mitgliedern der ZIRE-Kommission werden auf Wunsch alle Scans der Original-Berichtsformulare zur Verfügung gestellt.

Der Kreistag hat am 23.02.2015 (vgl. Vorlage 2015/022) zur erneuten Einrichtung einer Vergabekommission für ZIRE resp. die Übertragung ihrer Aufgaben auf den Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik (AWS) beraten. Er hat einstimmig beschlossen, dass künftig der AWS die Aufgaben der Vergabekommission Zukunftsinvestitionen im Kreis Recklinghausen übernimmt. In der hiernach ersterreichbaren Sitzung des AWS am 07.05.2015 wurde ein detaillierter einführender Sachbericht über Verfahren und Verwendung der sog. ZIRE-Mittel gegeben (s. Vorlage 2015/056).

II. Endberichte über Mitteleinsatz und Effekte abgeschlossener Maßnahmen

Im Kalenderjahr 2014 wurden sieben Maßnahmen als abgeschlossen gemeldet (Vorjahre 5, 7, 7 und 11). Dies entspricht dem mehrjährigen Mittelwert. Die Maßnahmen sind im Einzelnen der Tabelle 1, Abschnitt 1, zu entnehmen. Die Maßnahmen END 06 und 07 sind zusammengefasst.

Nr.	Ort	Titel	Kosten Gesamt	ZIRE-Mittel
lfd. Nr.	Stadt kurz	Bezeichnung der Maßnahme (Kurztitel)	Kosten Maßnahme bisher	ZIRE-Einsatz bisher
Abschnitt 1: ENDBERICHTE				
END 01	C-R	Attraktivierung der Altstadt in C-R im Zuge des Verfügungsfonds des Landes NRW	110.541 €	24.000 €
END 02	Dor	Minikreisverkehr Kleiner Ring - Frankenstr. - Wittenbrink in Dorsten-Wulfen	145.568 €	22.720 €
END 03	Gla	Errichtung von Informationstafeln zur Bücheerverbrennung am 01.07.1933 in Wittringen	1.957 €	1.957 €
END 04	Mar	Entwicklung des arbeitsmarktrelevanten Gewerbegebiets Schwatten Jans	1.108.167 €	1.108.167 €
END 05	Mar	Verbesserung der Breitbandversorgung im Industriepark Marl-Fentrop [2012 neu]	40.000 €	15.285 €
END 06	Her	Wasserstoffkompetenzzentrum H2 Herten - Teilbereich Sachkosten (s. zusammen END 07)		
END 07	Her	Wasserstoffkompetenzzentrum H2 Herten - Gesamtmaßnahme	2.712.874 €	575.116 €
alle	7	ENDBERICHTE zusammen, absolut	4.119.107 €	1.747.245 €
		dto., relativ		42,4%
		Einsatz je ZIRE-Euro		2,36 €

Es handelt sich überwiegend um kleinere Maßnahmen mit Gesamtvolumina von durchschnittlich rd. 62.000 €. Ausnahmen stellen die Maßnahmen Gewerbegebietsentwicklung „Schwatten Jans“ (END 04) und H2-Herten (END 06/07) dar. Erstere wurde mit 1,1 Mio. € vollständig aus ZIRE finanziert; geplant waren 1,5 Mio. €. Zweitere ist mit einem Gesamtinvest von 2,7 Mio. € die größte in 2014 nun abgeschlossene Maßnahme.

Das Gesamtvolumen der abgeschlossenen Maßnahmen beläuft sich auf nur rd. 4,1 Mio. € und erreicht damit nur rd. 30 % des Vorjahreswertes (13,3 Mio. €). Mit 42,4 % fällt der ZIRE-Anteil an den Gesamtaufwendungen außerordentlich hoch und dementsprechend der Effekt des „ZIRE-Euros“ mit nur 2,36 € ungewöhnlich niedrig aus. Der Anteilswert beträgt etwa das Dreifache des sonst Üblichen (2013: 13,3 %) und dementsprechend wurden mit einem eingesetzten Euro aus ZIRE-Mitteln nur ein Drittel der sonst üblichen Mittel aus anderen Quellen aktiviert. Werte der Vorjahre betrugen 7,44 € (2013), 7,59 € und 6,17 € (2011). Grund dafür ist die Maßnahme Gewerbegebiet (END 04), die zu 100 % aus ZIRE-Mitteln finanziert wurde. Wenn wie bisher 50.000 € Investition je neu geschaffenen und gesicherten Arbeitsplatz angesetzt wird, so liegt deren Zahl in 2014 bei 82.

III. Zwischenberichte über noch nicht abgeschlossene Maßnahmen

Zum Stichtag 31.12.2014 wurden insgesamt 17 Maßnahmen als noch laufend mit einem Zwischenbericht belegt. In den Vorjahren 2013 bis 2009 waren dies stetig rückläufig 21, 24, 30, 47 und 57. Die noch laufenden Maßnahmen sind Tabelle 1, Abschnitt 2, zu entnehmen.

Nr.	Ort	Titel	Kosten Gesamt	ZIRE-Mittel
lfd. Nr.	Stadt kurz	Bezeichnung der Maßnahme (Kurztitel)	Kosten Maßnahme bisher	ZIRE-Einsatz bisher
Abschnitt 2: ZWISCHENBERICHTE				
ZWI 01	C-R	Kompetenzzentrum Frau und Beruf Emscher-Lippe	371.525 €	12.384 €
ZWI 02	C-R	Ausbau Industriearchse Nord B235 und L658	7.967.000 €	1.171.500 €
ZWI 03	C-R	Parkway EmscherRuhr	0 €	0 €
ZWI 04	Dat	Finanzierung der Eigenanteile für die Wasserstadt Emscher-Lippe	2.160.380 €	216.038 €
ZWI 05	Dat	Finanzierung Fachplanung zur Aufstellung des Bebauungsplans 94 GE-Park Sutumer Bach	34.776 €	27.907 €
ZWI 06	Dat	Bauleitplanverfahren newPark	6.907 €	6.907 €
ZWI 07	Dat	newPark Stammeinlage/Kapitalrücklage der Stadt Datteln zur Finanzierung der Eigenanteile für	93.304 €	93.304 €
ZWI 08	Dor	Stadtumbau Lippertor Nord, STEP 2013	4.550 €	4.550 €
ZWI 09	Dor	Beteiligung der Stadt Dorsten an der Ausrichtung der Regionale 2016	58.682 €	58.682 €
ZWI 10	Dor	Deckung des Eigenanteils für den Haltestellenausbau im Stadtteil Wulfen	48.214 €	48.214 €
ZWI 11	Gla	Halden-Hügel-Hopping - Das neue Bergwandererlebnis über die Hochpunkte des	700 €	700 €
ZWI 12	Mar	Westerweiterung Chemiepark Marl	1.594.183 €	1.594.183 €
ZWI 13	Mar	Einwohnermanagement	0 €	0 €
ZWI 14	Mar	Kaufkraftbindung im Stadtteil Marl-Hüls	14.500 €	11.600 €
ZWI 15	Mar	Zukunftskonzept für das TechnoMarl als Instrument der Wirtschaftsförderung	78.200 €	78.200 €
ZWI 16	Rec	Stadtteilprojekt Recklinghausen Süd/Grullbad - Bescheide 27.08.03 (1) bis 14.01.08 (4)	5.982.552 €	1.196.510 €
ZWI 17	Rec	Bildungs- und Sozialraumanalyse mit Schwerpunkt Migration, Migrantenwirtschaft etc.	16.922 €	16.922 €
alle 21		ZWISCHENBERICHTE zusammen, absolut	18.432.395 €	4.537.601 €
		dto., relativ		24,6%
		Einsatz je ZIRE-Euro (bisher)		4,06 €

Die meisten laufenden Maßnahmen sind unverändert in Marl verortet (4); gleichauf mit Datteln. Es folgen Castrop-Rauxel und Dorsten (je 3). Eine der 17 Maßnahmen hätte noch in 2014 abgeschlossen werden sollen (ZWI 04) oder wurde dies auch inhaltlich, aber noch nicht finanziell. Knapp zwei Drittel aller Maßnahmen (11) sollen nun in 2015 abgeschlossen werden. Mit einer längeren Laufzeit bis 2016 werden zwei Maßnahmen angegeben (ZWI 07, 17), eine bis 2017 (ZWI 09) und eine letzte noch bis 2018 (ZWI 15), so dass in drei Jahren bei Ausbleiben neuer Maßnahmen alle laufenden abgeschlossen wären.

Nach aktuellem Zwischenstand wurden aus ZIRE-Mitteln nur knapp 25 % (Vorjahre 31 % und 28 %) der bisherigen Gesamtaufwendungen getragen.

IV. Mitteleinsatz für Maßnahmen des Kreises

Maßnahmen der Kreisverwaltung selbst oder gemeinsame Projekte werden über die Sachkontenblättern der separaten Haushaltsstellen detailliert dokumentiert und in der Tabelle 2 vereinfacht dargestellt. Die eingesetzten ZIRE-Mittel entfallen unverändert auf 19 Maßnahmenbereiche, wovon zehn klassischen Projektcharakter aufweisen (s. A, C, E, H, J-N, S). Daneben gibt es neun Themenfelder (s. B, D, F, G, I, O, P-R), bei denen ZIRE-Mittel auf Grundlage eines Beschlusses der ehemaligen Vergabekommission als Budget für Einzelmaßnahmen genutzt werden.

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Beträge in 2014	auszugsweise/exemplarisch z.B. Hauptpositionen
A	Projekt Büroimmobilien im Kreis RE	0 €	(künftig wegfallend)
B	Vernetzte Wirtschaftsförderung	-20.040 €	
C	newPark	-3.759 €	
D	Marketing Mittelstand, Gründung, Freizeit	-3.348 €	
E	Zuschuss Wasserstoff-Projekt HyChain	0 €	(keine Vorgänge)
G	Messen und Veranstaltungen der WiFö	-67.388 €	
H	AGIS-Flächenmonitoring	-11.305 €	
I	Regionale räumliche Informationssysteme	-26.691 €	
J	Bioenergiemanager	0 €	(künftig wegfallend)
K	Pferdregion Münsterland	7.965 €	
L	Halden-Hügel-Hopping	10.596 €	
M	Römer-Lippe-Route	0 €	
N	Westerweiterung Marl	0 €	
Q	Frau in Beruf und Technik Emscher-Lippe	0 €	
R	MedCon	0 €	(keine Vorgänge)
S	Fördermittelberatung	-68.368 €	(Pilotjahr)
	Zwischensumme FD 18 Kreisentw./Wirtschaft	-182.339 €	
F	Ökoprotif	-19.870 €	
O	Maßnahmen im Rahmen des Ökopools	-243 €	
P	Ersatzmaßnahmen Silbersee II	0 €	(keine Vorgänge)
	Zwischensumme FD 70 Umwelt	-20.114 €	
	Summe aller Positionen	-202.453 €	

Anmerkung: Volle Euro. Für jedes eigenständige ZIRE-Projekt des Kreises wird ein eigenes Sachkonto (SK) für den Aufwand geführt.
Sind Einnahmen zu erwarten (z.B. Fördermittel, Co-Fin.), wird ein zweites SK für den Ertrag geführt. Alle Detailangaben sind den zugehörigen SK-Blättern entnommen.

Die acht mit 0 € angegeben Maßnahmenbereiche waren in 2014 ohne Aktivitäten. In den Maßnahmenbereichen M und Q sowie P können in 2015 neue Aktivitäten erwartet werden. Maßnahmen sind mit „künftig wegfallend“ gekennzeichnet, wenn sie inhaltlich abgeschlossen, als Haushaltsstelle am Stichtag aber noch nicht aufgelöst waren. Die Auflösung erfolgt regelmäßig frühestens drei Jahre nach dem letzten Vorgang.

Per Saldo belaufen sich die Aufwendungen des Kreises aus ZIRE in 2014 auf insgesamt 202.453 € und damit gut 10 % weniger als in 2013 (225.232€). Größte Maßnahmen waren wie in den Vorjahren Messen und Veranstaltungen (M) und neu das Pilotjahr Fördermittelberatung (S). Als klassische Förderprojekte nach dem Kostenerstattungsprinzip weisen die Pferdregion (K) und das Halden-Hügel-Hopping (L) in 2014 positive Salden auf, weil schon in 2013 entstandene Kosten erst in 2014 anteilig von den Fördermittelgebern erstattet wurden.

V. Entwicklung und Status der Mittel-Kontingente und Zinsen

Seit der Komplettauszahlung der ZIRE-Mittel an die Städte in 2008 führen diese ihre ZIRE-Konten selbst und melden erwirtschaftete Zinsen und Restmittel zum Stichtag. Aus Tabelle 3 wird ersichtlich, dass bisher annähernd 0,6 Mio. € Zinsen erwirtschaftet worden, davon aber nur noch knapp 26.000€ in 2014 (Vorjahre 35.000 € und 121.000 €).

Der jährliche Zinszuwachs ist wegen geringer Restbudgets und nochmals niedrigerer Habenzinssätze weiter rückläufig. Die ungebundenen Mittel beliefen sich zum Stichtag auf kreisweit 1,4 Mio. € und damit kaum weniger als in 2013. Ursachen hierfür sind das Kostenerstattungsprinzip bei Förderprojekten, die zunächst vollständig aus ZIRE bezahlt werden, ebenso Zinszuflüsse, dann mit geringerem Gesamtaufwand abgeschlossene Maßnahmen (z.B. END 04; Ersparnis 0,3 Mio. €) und die eher geringe Zahl noch laufender Projekte. Das Potential für neue ZIRE-Maßnahmen zur Förderung des Strukturwandels stellt sich damit gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert dar, bleibt aber allgemein nur noch gering.

Stadt	erwirtschaftete Zinsen 01.01.-31.12.2014	aufgelaufene Zinsen 01.11.2008-31.12.2014	Restbudget (ungebundene Mittel) per 31.12.2014
Castrop-Rauxel	299,64 €	30.475,17 €	4.611,61 €
Datteln	1.147,90 €	50.716,51 €	0,00 €
Dorsten	69,25 €	14.115,82 €	21.997,04 €
Gladbeck	22,20 €	4.320,62 €	11.648,35 €
Haltern am See	30,39 €	6.702,64 €	22.317,17 €
Herten	39,59 €	2.795,54 €	4.666,38 €
Marl	7.266,45 €	102.270,79 €	302.648,11 €
Recklinghausen	1.022,89 €	59.998,27 €	0,00 €
Kreis Recklinghausen	15.810,69 €	300.110,80 €	1.063.998,51 €
Summe alle	25.709,00 €	571.506,16 €	1.431.887,17 €
Hinweis:			
Städtische Restbudgets und Zinsen nach Meldung der kreisangehörigen Städte und nicht durch FD 20 geprüft.			
Die ZIRE-Mittel der Stadt Waltrop und der Stadt Oer-Erkenschwick sind vollständig aufgebraucht.			

VI. Lösungsvorschläge/Alternativen (realisierbare Alternativen hier aufführen):

==